

Inhalt

- 3 Justus H. Ulbricht
Brücken von Sachsen nach Böhmen –
alte und neue
Zu diesem Heft
- 8 Anke Fröhlich-Schauseil
Wie die Landschaft romantisch wurde
Sächsisch-böhmische Landschaften
in der Malerei des 18. und 19. Jahrhunderts
- 15 Matthias Herrmann
Musikalische Gedankensplitter zwischen
Dresden und Prag
- 24 Annette Teufel
Sächsisch-böhmisches Europa
Paul Adler und der Prager Kreis in Hellerau
- 33 Jens Wonneberger
»Man könnte meinen. Alles sei gut«
Streiflichter der Literaturbeziehungen
von 1945 bis 1989
- 42 Konstantin Hermann
Prager Frühling 1968
Blicke zurück fünfzig Jahre danach
- 50 Marion Ackermann
Dresden und Prag:
Die Kunst der Nachbarschaft
- 56 Sarah Kleinmann, Ira Spieker
»... wenn nicht hier in der Grenzregion,
wo dann?«
Kontaktzonen in den deutsch-tschechisch-
polnischen Nachbarschaften der
Gegenwart
- 66 Martin Munke
Den »gelebten Raum« erweitern
Zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit
zwischen Sachsen und Tschechien
- 73 Rüdiger Kubsch, Vladimír Lipský
Über Berge und Flüsse
Nachbarschaftsbeziehungen in einer
Euroregion
- 79 Petr Koura
Das Collegium Bohemicum in Ústí
Ort der Forschung und Begegnung
- 87 Susan Donath
Weil uns mehr verbindet, als uns trennt
Friedhof Štřekov, Ústí nad Labem
- 94 Das LIS-Projekt
- 95 Sonderausstellung in den
Richard-Wagner-Stätten Graupa
- 96 Sonderausstellung »Böhmen ist mein
Heimatland«, Schloss Weesenstein
- 97 Neuerscheinungen zur Dresden-Literatur
- 99 Gesamtverzeichnis Dresdner Hefte
- 102 Bildnachweis
- 103 Autorenverzeichnis
- 104 Impressum